



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Mitten im Kiez: Spatenstich für 106 Wohnungen in Berlin-Lichtenberg

04.12.2015 Fachinformation

Am 4. Dezember 2015 gaben die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH und Birgit Monteiro, Bezirksbürgermeisterin von Lichtenberg, mit einem Spatenstich den Startschuss für einen Neubau in der Münsterlandstraße/Eitelstraße in Berlin-Lichtenberg. Inmitten des Weitlingkieses werden bis voraussichtlich Ende 2017 106 Wohnungen errichtet.

„Der Bezirk Lichtenberg ist ein attraktiver Standort für Berliner, aber auch für Zuzügler. Um dem hohen Bedarf an Wohnraum gerecht zu werden, brauchen wir Verbündete wie die HOWOGE an unserer Seite, die den Bezirk unterstützen, indem sie sowohl die Wohn- als auch die Lebensqualität in den Kiezen fördern“, sagt Bezirksbürgermeisterin Birgit Monteiro.



Auf dem über 7.000 Quadratmeter großen Grundstück werden 1- bis 4-Zimmer Wohnungen in vier Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss errichtet. Die Wohnungen sind zwischen 27 und 110 Quadratmeter groß und für breite Schichten der Bevölkerung ausgelegt. „Familien und Singles werden hier im Herzen Lichtenbergs künftig ein neues Zuhause zu bezahlbaren Konditionen erhalten“, erklärt Stefanie Frensch, Geschäftsführerin der HOWOGE. „Rund 20 Prozent der Wohnungen werden für 6,50 pro Quadratmeter vermietet.“



Neben dem zusätzlichen Wohnraum schafft die kommunale Wohnungsbaugesellschaft als Bauherr auch 36 Tiefgaragenplätze. Alle Mieteinheiten werden barrierefrei erreichbar sein und über Balkone oder Terrassen verfügen. Zusätzlich zu den privaten Terrassen und Balkonen bieten die Häuser jeweils eine an das Treppenhaus angrenzende, gemeinschaftlich nutzbare Terrasse. Die Planungen des Bauvorhabens übernimmt das Architekturbüro Elwardt + Lattermann Gesellschaft von Architekten mbH.

<https://bbu.de/beitraege/mitten-im-kiez-spatenstich-fuer-106-wohnungen-berlin-lichtenberg>